

ENTEGA baut Glasfasernetz in Fürth weiter aus

Spätentschlossene erhalten weiterhin kostenfreien Hausanschluss und können Wunschtarif wählen

Der Ökoenergie- und Telekommunikationsversorger ENTEGA baut sein schnelles Glasfasernetz in der Gemeinde Fürth und dem dazugehörigen Ortsteil Steinbach weiter großflächig und mit Hochdruck aus. Viele Hausanschlüsse sind bereits gelegt und freigeschaltet worden. Ziel ist eine nahezu flächendeckende Versorgung mit Glasfaser in der schönen Odenwald-Gemeinde.

Für Spätentschlossene, die sich jetzt noch für einen ENTEGA-Glasfasertarif entscheiden, entfallen weiterhin die Kosten für einen Hausanschluss im Wert von rund 1.000 Euro. Die ENTEGA Zuhause Flat-Tarife bieten Interessierten mit Ökostrom,

Internet, Telefonie und Premium Router ein maßgeschneidertes Paket. Interessierte könnten unter entega.de/glasfaserausbau alle Einzelheiten zum Ausbau in Fürth und den individuellen Glasfasertarifen erfahren. Alternativ informiert der ENTEGA-Vertriebspartner NIGEFA Store alle Interessierten gerne auch direkt vor Ort in der Heppenheimer Str. 7 in Fürth.

Die Anforderungen von Unternehmen und Privathaushalten bei Internet-Datenvolumen und –Geschwindigkeit wachsen kontinuierlich. Immer wichtiger wird ein leistungsfähiges Glasfasernetz für eine schnelle Datenübertragung. ENTEGA mit

Sitz in Darmstadt übernimmt daher als regionales Unternehmen mit dem eigenwirtschaftlichen Ausbau der Glasfaser-Zukunftstechnologie Verantwortung für die Menschen in der Region. ENTEGA trägt mit seinen Investitionen dazu bei, vor allem auch in ländlichen Regionen außerhalb der Ballungsräume die Versorgung mit dem schnellen Internet zu verbessern. Wichtiger Bestandteil der regionalen Ausrichtung von ENTEGA ist zudem, dass das Unternehmen dabei mit der Firma Klenk & Sohn aus dem Modautal, einem Komplettanbieter für den Glasfaserausbau, zusammenarbeitet.